



## Frieden, alles eine Frage der Zeit. Gabriel

Engel spielen in der Weihnachtserzählung eine große Rolle und werden daher selten in einem Weihnachtsanspielen als Rolle vergessen. Meistens übersehen wir dabei, dass ein Engel und dessen Aufgabe besonders herausgestellt werden: der Engel Gabriel. Unser Verständnis von Engeln ist aus unterschiedlichen Gründen eher dürftig. Bei Gabriel lohnt es sich allerdings genauer hinzuschauen. Er hilft uns eine wichtige Facette unseres Lebens zu verstehen: Gott steht souverän über unserer Zeit und Ihm ist kein Ding unmöglich. Gabriel hat die schwierige Aufgabe diese Botschaft „Zweiflern“ verständlich und lebendig zu machen. Vielleicht tut er dies heute bei Dir...

## Los geht's

- Daniel hat in der Predigt davon gesprochen, dass unser Verständnis von der Zeit maßgeblich beeinflusst, wie wir unsere Umstände erleben und mit ihnen umgehen. Kannst Du hierfür Beispiele aus deinem Alltag finden (im positiven wie negativen Sinn)?

## Auslegung

Lies Lukas 12,40+54-56

- Wofür kritisiert Jesus die Volksmenge in dieser Situation? Was meint Er damit, dass wir die „gegenwärtige Zeit beurteilen“ sollen? Was meint Er augenscheinlich damit nicht, wenn wir Lk 12,40 im Hinterkopf haben?
- Inwiefern ist es wichtig für uns zu verstehen, wo (bzw. „wann“) wir uns gerade im Heilsplan Gottes befinden?
- Wo befinden wir uns gerade? Wie haben wir dementsprechend unsere „gegenwärtige Zeit“ zu beurteilen?

Lies Lukas 1,11-13 + 18-20

- Warum konnte Zacharias dem Engel keinen Glauben schenken? Was war für ihn das größte Problem?
- Was entgegnet Gabriel dieser Skepsis? Worauf legt er seinen Fokus? Sind seine Argumente für Dich überzeugend? Wenn „ja“/ „nein“, warum?

Lies Lukas 1,26-31 + 34-37

- Warum konnte Maria dem Engel keinen Glauben schenken? Was war für sie das größte Problem? Worin gleicht sie darin dem Zacharias?
- Was entgegnet Gabriel ihrer Skepsis? Worauf legt er seinen Fokus? Sind seine Argumente für Dich überzeugend? Wenn „ja“/ „nein“, warum?
- Wenn Du die Situationen von Maria & Zacharias siehst, was können wir über das grundlegende Verhältnis von Gott zu „der Zeit“ in unserer Welt lernen? Was unterscheidet sein Zeitmanagement und seinen Blick auf die Zeit mit unserem?
- Vergleiche V37 in unterschiedlichen Bibelübersetzungen. Die diversen Übersetzungen begründen sich in unterschiedlichen Überlieferungen des Originaltextes. Welche Betonungen kannst Du ausmachen?

## Anwendung

- Gabriel sagt etwa 600 Jahre vor der Geburt Jesu, dass Gottes Zeitplan mit dieser Welt und dem persönlichen Lebensweg von Menschen „festgelegt“ (Daniel 8,19) ist. Inwiefern ist dieser Gedanke für Dich beruhigend / beunruhigend?
- Wo fällt es Dir gerade schwer, Gott mit seinem Zeitplan zu vertrauen? Inwiefern hat Dir heute der Blick auf Zacharias & Maria geholfen, dein Vertrauen wieder ganz neu auf Gott zu setzen?